

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen des VDR

1. Geltungsbereich der AGB

Nachfolgende Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche vom Verband der Restauratoren e. V. – nachfolgend VDR genannt – ausgerichtete Veranstaltungen (Tagungen, Seminare, Workshops, Exkursionen, Führungen, Bunter Abend, Empfänge etc.), die auf der Grundlage einer Online-Anmeldung auf der VDR Website www.restauratoren.de oder per E-Mail erfolgen. Abweichungen von diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie vom VDR ausdrücklich schriftlich bestätigt worden sind.

Es gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen des VDR in ihrer jeweils aktuellen Form. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden/anderen Vertragspartnern gelten nur insoweit, als der VDR ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

2. Vertragsschluss

Der Vertrag kommt durch die Anmeldung des Kunden und deren Annahme durch den VDR zustande.

Das Angebot für einen Vertragsschluss erfolgt durch Ausfüllen und Absenden des auf der VDR Website bereitgestellten Anmeldeformulars oder einer E-Mail (gemäß Punkt 3.3) an den VDR durch den Kunden. Die Absendung des Formulars erfolgt durch Anklicken des Feldes "Kostenpflichtig und verbindlich anmelden" oder "Verbindlich anmelden".

Mit der versendeten Anmeldung erkennt der Kunde diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen als für ihn verbindlich an.

Anmeldungen gelten mit Eingang beim VDR als verbindliches Vertragsangebot. Der Vertrag kommt mit Zusendung einer E-Mail des VDR an den Kunden zustande. Sollten bestimmte Voraussetzungen für die Anmeldung nicht erfüllt sein (z. B. fehlender Ermäßigungsnachweis), kann der VDR diese zur Vertragserfüllung vom Kunden nachfordern. Sollte der Kunde dem nicht nachkommen, kann der VDR vom Vertrag zurücktreten.

3. Anmeldung

Die Anmeldungen werden im Rahmen der vorhandenen Teilnehmerkapazitäten nach Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Sollte die vom Kunden gewählte Veranstaltung bereits ausgebucht sein, behält sich der VDR die Buchung des Kunden zu stornieren vor.

3.1 Anmeldung per Online-Anmeldeformular für kostenpflichtige Veranstaltungen

Mit Absenden der Online-Anmeldung ist die Anmeldung des Kunden verbindlich. Nach Absenden der Anmeldung erhält der Kunde eine vom VDR automatisierte Anmeldebestätigung an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse, welche u. a. die Anmeldezeiten und die Kosten sowie die Aufforderung zur Zahlung der Gebühren enthält.

Der Gesamtbetrag ist vom Kunden nach Erhalt der Zahlungsaufforderung innerhalb von 14 Tagen zu zahlen. Nach Eingang der Veranstaltungsgebühren erhält der Kunde vom VDR schnellstmöglich den Zahlungsbeleg per E-Mail.

3.2 Anmeldung per Online-Anmeldeformular für kostenfreie Veranstaltungen

Es gelten die gleichen Bedingungen wie in Punkt 0., mit Ausnahme der Zahlungsmodalitäten.

3.3 Anmeldung per PDF-Anmeldeformular oder per E-Mail für kostenfreie oder kostenpflichtige Veranstaltungen (Exkursionen, Treffen, etc.) mit geringer Teilnehmerzahl

Bei Veranstaltungen mit einer Teilnehmerzahl bis max. 30 Personen erfolgt die Anmeldung i. d. R. über ein PDF-Anmeldeformular oder per E-Mail. Nach Absenden des Formulars oder der E-Mail an die in der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse ist die Anmeldung des Kunden verbindlich. Nach Absenden der Anmeldung erhält der Kunde eine Anmeldebestätigung an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse, welche u. a. die Bestätigung und ggf. die Kosten sowie die Zahlungsmodalitäten enthält.

Im Fall einer kostenpflichtigen Veranstaltung hat der Kunde die Gebühren – soweit nichts anderes angegeben (z. B. Zahlung vor Ort) – nach Anmeldung innerhalb von 14 Tagen zu zahlen.

3.4 Frühbucher- und Normaltarif

Im Fall einer Anmeldung zum reduzierten Frühbuchertarif muss die Zahlung vom Kunden bis spätestens 14 Tage nach Ablauf der Frühbucherfrist auf dem in der Anmeldebestätigung angegebenen Konto eingehen. Andernfalls wird dem Kunden der Normaltarif in Rechnung gestellt.

3.5 Ermäßigungen

Für den Fall eines Anspruchs auf eine ermäßigte Teilnahme des Kunden (Praktikant, bzw. Student im Bereich der Konservierung-Restaurierung), ist ein gültiger Nachweis (Praktikantenvertrag/-bescheinigung oder Studienbescheinigung) erforderlich, der als Datei (PDF, JPG etc.) der Anmeldung beigefügt werden muss.

Mitglieder eines der deutschsprachigen Restauratorenverbände ÖRV, SKR oder VRKS-ARCA sind berechtigt, sich zu den gleichen Konditionen wie VDR-Mitglieder anzumelden. Auch hierfür ist der gültige Nachweis der jeweiligen Mitgliedschaft durch Übersenden einer Datei des gültigen Mitgliedsausweises (mit Datum) oder einer aktuellen Bescheinigung des jeweiligen Verbandes zu erbringen. Mitglieder in Ausbildung eines der o. g. Verbände erbringen zusätzlich einen Ausbildungsnachweis, falls der entsprechende Status nicht auf dem Mitgliedsausweis vermerkt ist.

4. Stornierung, Rücktritt, Umbuchung

4.1 Stornierung

Eine Stornierung des Kunden muss schriftlich per E-Mail oder der Post an den VDR übermittelt werden:

Verband der Restauratoren (VDR) e.V.
Geschäftsstelle – Veranstaltungen
Haus der Kultur
Weberstraße 61
53113 Bonn
Telefon: +49 228 92 68 97-13/-14
E-Mail: veranstaltungen@restauratoren.de

Bei einer Stornierung des Kunden erhebt der VDR bei kostenpflichtigen Veranstaltungen folgende Gebühren:

- 15 % der Veranstaltungsgebühren bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn
- 85 % der Veranstaltungsgebühren ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn

Bei Nichterscheinen des Kunden zur Veranstaltung ohne vorherigen ordnungsgemäßen Eingang einer Stornierung fallen die kompletten Veranstaltungsgebühren an.

4.2 Rückerstattung

Soweit nicht im jeweiligen Angebot abweichendes bestimmt wird, gelten bei kostenpflichtigen Veranstaltungen besondere Rücktrittsbedingungen für den Kunden, wenn unvorhersehbare, schwerwiegende Anlässe diese rechtfertigen und eine Teilnahme unzumutbar machen. Dies gilt insbesondere in folgenden Fällen:

- Tod des Kunden, seines Ehegatten, Lebensgefährten, seiner Kinder oder seiner Eltern; schwere Unfallverletzung oder unerwartete schwere Erkrankung des Kunden, seines Ehegatten, Lebensgefährten, seiner Kinder oder seiner Eltern;
- Termin des Kunden zur Spende oder zum Empfang von Organen und Geweben im Rahmen des Transplantationsgesetzes;
- Schaden am Eigentum des Kunden infolge von Feuer, Elementarereignis, Verkehrsmittelunfall des Kunden

am Tag der Veranstaltung oder vorsätzlicher Straftat eines Dritten, sofern der Schaden im Verhältnis zu der wirtschaftlichen Lage und dem Vermögen des Geschädigten erheblich oder sofern zur Schadensfeststellung seine Anwesenheit notwendig ist;

Es wird darauf hingewiesen, dass der Kunde in Erfüllung seiner Obliegenheiten dem VDR geeignete Nachweise für das Vorliegen eines schwerwiegenden Anlasses vorzulegen hat. Erforderlich ist:

- bei einem Todesfall ein entsprechender Nachweis;
- bei einer schweren Unfallverletzung oder unerwarteten schweren Erkrankung ein ärztliches Attest mit Angaben der Diagnose. Ein einfacher Krankenschein ist daher nicht ausreichend;
- bei einer Spende oder einem Empfang von Organen und Geweben im Rahmen des Transplantationsgesetzes ein ärztlicher Nachweis;
- bei Eigentumsschäden ein Nachweis über die Strafanzeige oder eine Versicherungsbestätigung oder die Anwesenheitsnotwendigkeit.

Im Fall einer Rückerstattung erhebt der VDR für die Stornierung einer kostenpflichtigen Veranstaltung eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 €.

4.3 Umbuchung

Für alle kostenpflichtigen Veranstaltungen gilt, dass die Benennung eines Ersatzteilnehmers in jedem Fall kostenfrei möglich ist. Die Benennung erfolgt durch den Kunden bis spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn:

- a) Der Kunde teilt dem VDR den Namen des Ersatzteilnehmers mit. Der Ersatzteilnehmer muss sich über das Anmeldeformular der entsprechenden VDR Veranstaltung anmelden (gemäß Punkt 2 und 3). Für den Ersatzteilnehmer gelten die Zahlungsbedingungen gemäß Punkt 3 .
- b) Sollte der Kunde keinen Ersatzteilnehmer benennen können, kann der VDR eine Ersatzperson von der ggf. bestehenden Warteliste benennen.

In beiden Fällen gilt: Die Zahlungspflicht des ursprünglichen Kunden entfällt dann, soweit der Ersatzteilnehmer seiner Anmeldung nachkommt. Evtl. bereits bezahlte Veranstaltungsgebühren werden dem ursprünglichen Kunden dann zurückerstattet.

5. Absage einer Veranstaltung

Der VDR behält sich vor, eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl (bis spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder aus sonstigen wichtigen, vom VDR nicht zu vertretenden Gründen (z.B. plötzliche Erkrankung der Referierenden, höhere Gewalt) abzusagen.

Bereits entrichtete Veranstaltungsgebühren werden in diesem Fall dem Kunden vom VDR ohne Abzug zurückerstattet.

Sollte die Veranstaltung verschoben werden, bleibt die Anmeldung des Kunden weiterhin verbindlich. Kann der Kunde am Ersatztermin nicht teilnehmen, ist die Stornierung kostenfrei und ggf. bereits entrichtete Veranstaltungsgebühren werden dem Kunden vom VDR ohne Abzug zurückerstattet.

6. Haftung des VDR

Die Geltendmachung von Haftungs- und Schadenersatzansprüchen gegen den VDR, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des VDR vorliegt, ausgeschlossen.

7. Änderungsvorbehalte

Der VDR ist berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen vor und während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen der angekündigten Veranstaltung für den Kunden nicht wesentlich beeinflussen. Der VDR ist berechtigt, die vorgesehenen Referierenden im Bedarfsfall (z.B. Krankheit, Unfall) durch andere hinsichtlich des angekündigten Themas gleich qualifizierte Personen zu ersetzen. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen.

8. Eigentumsvorbehalt

Der VDR behält sich das uneingeschränkte Eigentum an allen vor, während und nach der Veranstaltung vom VDR ausgeteilten Gegenständen und Unterlagen bis zur vollständigen Erfüllung sämtlicher Zahlungsverpflichtungen durch den Kunden vor. Ein Weiterverkauf oder eine Weiterverbreitung dieser Veranstaltungsmaterialien ohne ausdrückliche Genehmigung ist nicht zugelassen.

9. Urheberrecht

Sämtliche Unterlagen von VDR Veranstaltungen sind urheberrechtlich geschützt. Den Teilnehmern wird ausschließlich ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch eingeräumt. Es ist dem Teilnehmer und Dritten insbesondere nicht gestattet, die Unterlagen – auch auszugsweise – inhaltlich oder redaktionell zu ändern oder geänderte Versionen zu benutzen, sie für Dritte zu kopieren, öffentlich zugänglich zu machen bzw. weiterzuleiten, ins Internet oder in andere Netzwerke entgeltlich oder unentgeltlich einzustellen, sie nachzuahmen, weiterzuverkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen. Etwaige Urheberrechtsvermerke, Kennzeichen oder Markenzeichen dürfen nicht entfernt werden.

Für alle im Zeitraum der Veranstaltung beabsichtigten Film- und Tonmitschnitte muss vorab die Genehmigung beim VDR eingeholt werden. Fotografien sind unter Berücksichtigung der Rechte Dritter in angemessenem Umfang für private Zwecke gestattet.

Ein Verstoß gegen das Urheberrecht kann Geld- oder Haftstrafen nach § 106 UrhG mit sich ziehen.

10. Teilnehmerliste

Bei Bedarf wird ausschließlich an Teilnehmer, Referierende, Gäste und Veranstaltungspartner einer Veranstaltung eine Teilnehmerliste kurz vor Beginn der Veranstaltung vom VDR in digitaler Form (PDF) per E-Mail versendet, soweit diese Personen der Weitergabe in dieser Form zugestimmt haben. Im Ausnahmefall erfolgt ggf. eine Aushändigung der Liste in gedruckter Form am Veranstaltungsort an alle o. a. Personen.

Auf der Liste werden nur die zur Veröffentlichung freigegebenen Daten (ggf. Titel, Vor- und Nachname, ggf. Institution/Unternehmen, ggf. Position, E-Mail, Postleitzahl, Ort, Land) vom Kunden angegeben.

Bei der Anmeldung kann der Kunde der Veröffentlichung der o. a. Daten auf der Teilnehmerliste zustimmen.

Der Kunde darf die Teilnehmerliste nicht an Dritte weitergeben und auch die Nutzung für Werbezwecke ist unzulässig.

11. Aufnahmen und deren Verwendung

Bei VDR Veranstaltungen werden unter Umständen Foto-, Ton- und Filmaufnahmen gemacht, die in verschiedenen on- und offline Medien veröffentlicht werden. Diese Aufnahmen sind mit der Darstellung von anwesenden Personen verbunden, wobei die Personenauswahl zufällig erfolgt.

Die Aufnahmen werden ggf. auf der Website, in Social-Media-Kanälen, in Newslettern sowie in Printmedien des VDR veröffentlicht.

Mit dem Betreten der Veranstaltungsräume erfolgt die Einwilligung des Kunden zur unentgeltlichen Veröffentlichung in vorstehender Art und Weise und Verbreitung und/oder zeitlich uneingeschränkter Speicherung und Zugänglichmachung des aufgenommenen Bild-, Ton- und Filmmaterials im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des VDR. Die Persönlichkeitsrechte bleiben in jedem Fall gewahrt.

Sollte der Kunde im Einzelfall nicht mit der Aufnahme seiner Person einverstanden sein, informiert dieser den Verantwortlichen für die Aufnahmen am Veranstaltungsort. Sollte dies nicht möglich sein oder nicht beachtet werden, wird der VDR bei entsprechender Nachricht vom Kunden (an veranstaltungen@restauratoren.de) nachträglich eine Veröffentlichung

lichung unterbinden, soweit dies für den VDR rechtlich und tatsächlich mit zumutbarem Aufwand möglich ist.

12. Teilnahmebescheinigung

In der Regel wird dem Kunden vom VDR eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt und innerhalb von 2 Wochen nach einer Veranstaltung per E-Mail an die in der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse zugesandt.

13. Datenschutz

Die Daten des Kunden werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geschützt.

13.1 Verantwortliche Stelle/Kontakt

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze ist der:

Verband der Restauratoren (VDR) e. V.
Geschäftsstelle
Haus der Kultur
Weberstraße 61
53113 Bonn
Telefon: +49 (0) 228 92 68 97-0
Fax: +49 (0) 228 92 68 97-27
E-Mail: info@restauratoren.de

13.2 Erhebung und Verwendung von Daten des Kunden

Der VDR verarbeitet für die Anmeldung des Kunden diejenigen personenbezogenen Daten, die der Kunde im Rahmen der Anmeldung zur Verfügung stellt (gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO). Personenbezogene Daten werden zudem nur im erforderlichen Umfang und nur zu dem vom Kunden eingewilligten bzw. rechtlich zulässigen Zweck verwendet.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Entstehung, Durchführung und Abwicklung des entsprechenden Vertrags (gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO).

Der VDR nutzt die zur Anmeldung erforderlichen, personenbezogenen Daten ausschließlich für die Verarbeitung der Anmeldung des Kunden. Um sich für eine Veranstaltung verbindlich anmelden zu können, werden verschiedene Daten des Kunden benötigt. Folgende Pflichtangaben sind erforderlich:

- Mitgliedsstatus und Mitgliedsnummer (nur bei VDR Mitgliedschaft)
- Vor- und Nachname
- Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land (nur bei kostenpflichtigen Veranstaltungen)
- E-Mail-Adresse
- ggf. Upload von Dateien als Nachweis für eine ermäßigte Teilnahme (Praktikantenvertrag/-bescheinigung; Studienbescheinigung; Mitgliedsnachweis von einem deutschsprachigen

Restauratorenverband – ÖRV, SKR oder VRKS-ARCA)
(nur bei kostenpflichtigen Veranstaltungen)

Darüber hinaus kann der Kunde im Rahmen der Anmeldung folgende freiwillige Angaben machen:

- Titel
- Institution/Unternehmen
- Position (Beruf/Funktion)
- Adresszusatz
- Telefon
- Abweichende Rechnungsadresse

13.3 Weitergabe an Dritte und Dauer der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zur Abwicklung mit dem Kunden geschlossener Verträge vom VDR gespeichert. Diese werden an Dritte nur weitergegeben, sofern dies zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten erforderlich ist und/oder eine gesetzliche Verpflichtung zur Übermittlung an Dritte (gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO) besteht.

Der VDR verarbeitet die Daten des Kunden nur so lange, wie es zur Planung und abschließenden Durchführung der Veranstaltung oder aufgrund geltender Rechtsvorschriften wie z. B. der Aufbewahrungspflicht von Rechnungsunterlagen erforderlich ist.

Weitere Einzelheiten zu den Datenschutzbestimmungen sind der [VDR Datenschutzerklärung](#) zu entnehmen.

14. Schlussbestimmungen

Diese Bedingungen können jederzeit ohne gesonderte Benachrichtigung geändert werden.

Sollten Teile dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit des Vertrages oder der restlichen Geschäftsbedingungen nicht berührt. Unwirksame Bestimmungen sind durch solche zu ersetzen, die dem angestrebten Zweck der Parteien am nächsten kommen.

Für alle Streitigkeiten zwischen dem Kunden und dem Verwender, soweit nicht gesetzlich zwingend etwas anderes bestimmt ist, ist der Gerichtsstand Bonn vereinbart.

Herausgeber

Verband der Restauratoren (VDR) e.V.
Geschäftsstelle
Haus der Kultur
Weberstraße 61
53113 Bonn

Telefon: +49 228 92 68 97-13/-14
Fax: +49 228 92 68 97-27
E-Mail: veranstaltungen@restauratoren.de
Website: www.restauratoren.de

Präsident: Sven Taubert
Geschäftsführung: Dr. Christiane Schillig

Eingetragen im Vereinsregister: Berlin-Charlottenburg

Vereinsregister-Nr.: VR 20748Nz

Kontoverbindung:

Bank	Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG
BLZ	380 601 86
Kontonummer	20 19 136 011
IBAN	DE70 3806 0186 2019 1360 11
Swift-BIC	GENODED 1BRS

19.05.2020
© Verband der Restauratoren (VDR) e. V.